

ADFC Regensburg | Hofweg 32 | 93053 Regensburg

**Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club**

Kreisverband Regensburg
Hofweg 32
93053 Regensburg

Tel. (AB) 0941 | 8703007
kontakt@adfc-regensburg.de
www.adfc-regensburg.de

Der ADFC Kreisverband Regensburg
ist eine Untergliederung des
ADFC Landesverband Bayern e.V.

Bankverbindung
Ethikbank
BIC: GENO DE F1 ETK
IBAN: DE 51 83094495 0003049930
Steuernummer
143/210/30190

Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
BIC: BFSW DE 33 MUE
IBAN: DE 51 70020500 0008826302

Pressemitteilung:

ADFC freut sich über Verbesserung der Donauroute

10.12.2017

Der Weg an der Donau zwischen den beiden Eisenbahnbrücken Sinzing und Mariaort war aufgrund landwirtschaftlicher Nutzung und Schäden durch Hochwasser immer wieder stark in Mitleidenschaft gezogen, so dass eine Nutzung durch Fußgänger, Jogger und Radfahrer nicht oder nur erschwert möglich war. Ausbesserungen hielten meist nicht lange stand bzw. erschwerten durch tiefe Aufschüttungen die Nutzung ebenfalls. Dieses Teilstück des Weges entlang der Donau wurde nun asphaltiert und ist damit für alle viel besser nutzbar.

Auch der Weg von der Staustufe Pfaffenstein bis zum Herzogspark wurde asphaltiert. Dies ist vor allem für Berufspendler und Schüler eine große Erleichterung. Der Weg vom Winzerweg, der über die Staustufe führt, bis zur Holzlande ist eine wichtige, da kurze Route für viele Radfahrer und Fußgänger in die Stadt. „Es war immer sehr ärgerlich, wenn man sich wegen diesem kurzen unbefestigten Wegstück sein Rad und seine Kleidung auf dem Weg ins Büro verdreckte“, klagt Evi Pschorr-Schoberer stellvertretende Vorsitzende des ADFC, die den Weg selbst täglich nutzt. Auch die Anbindung des Winzerweges an den Donauweg, der bisher über Gittersteine führte wurde verbessert. „Es war nicht einfach mit vollbeladenem Kinderanhänger hier um die Kurve auf die Brücke zu kommen. Toll, dass auch dieser Verbesserungsvorschlag vom Gartenamt umgesetzt wurde“, freut sich Evi Pschorr-Schoberer.

Vor Jahren gab es Planungen, den kompletten Weg durch den Donaupark zu asphaltieren. Der ADFC hatte sich damals dagegen ausgesprochen, weil er darin ein zu großes Konfliktpotential zwischen den unterschiedlichen Nutzern des Weges sah, empfahl aber dringend das Wegstück zwischen den Eisenbahnbrücken und das kurze Stück bei der Staustufe zu asphaltieren. Der ADFC freut sich, dass das Gartenamt die Verbesserungsvorschläge nun umgesetzt hat. Diese punktuellen Asphaltierungen erleichtern den täglich Radelnden das Fortkommen sehr. Rechtzeitig

vor dem Winter konnte noch die Tragschicht aufgebracht werden. Im Frühjahr folgt noch eine feine Deckschicht.

Der Weg ist auch Teil des internationalen Donauradweges. Der Eindruck, den Regensburg bei den vielen Radtouristen auf dieser Route hinterlässt, wird nun erheblich verbessert sein. Nicht selten standen Touristen unschlüssig an der Kreuzung bei der Kraftwerksbrücke, ob nun dieser Weg über Gittersteine in die Stadt führen sollte.



Blick Donauabwärts



Auffahrt zum Winzerweg